

Projekt: 22-043a - Erweiterung Ludgerusgrundschule Wettringen
Neubau
Ausschreibung: 10 - Innentüren

Leistungsverzeichnis

► Projekt-Daten

Projektnummer	22-043a
Projektbezeichnung	Erweiterung Ludgerusgrundschule Wettringen Neubau Bültstraße 2 48493

► LV-Daten

LV-Nummer	10
LV-Bezeichnung	Innentüren

► Abgabe

Art	Onlineabgabe
-----	--------------

► Auftraggeber

Name	Gemeinde Wettringen
Straße	Kirchstraße 19
Ort	48493 Wettringen

Inhalt

1	Baustelleneinrichtung	6
2	Innentüren	7

Baubeschreibung

1. Ist-Zustand (gegenwärtig)

Auf dem Grundstück Bültstraße 2, in Wettringen befinden sich ein Schulkomplex, ein Hallenbad, zwei Sporthallen sowie ein Mehrgenerationenpark. An der Grenze zur Werninghoker Straße stehen zudem ein Wohnhaus und Fahrradstellplätze.

Der Schulkomplex besteht aus zwei Schulformen

1. Ludgerus-Grundschule (LSW)
2. Private Realschule (PRW)

Für die Schüler*innen der LSW besteht zudem die Möglichkeit die „offene Ganztagsschule“ (OGS) in Anspruch zu nehmen.

2. Ausgangslage LSW

Der Anstieg der Schülerzahlen erhöht den Bedarf an weiteren Räumlichkeiten für die LSW. Folglich soll das bestehende Gebäudeensemble durch zwei Anbauten ergänzt werden:

- a. mit weiteren Klassenräumen (inkl. Differenzierungsräumen) sowie Räumen für Betreuungsangebote im Rahmen der offenen Ganztagsschule (OGS) sowie
- b. mit einer zentral gelegenen Mensa (zur Nutzung von LSW und PRW) inkl. neuer Küche, ausgelegt für ca. 300 Essen in drei Umläufen.

Infolgedessen können ca. 780 Schüler*innen das Schulzentrum nutzen. Die bislang vierzügige LSW wird nach Fertigstellung der Baumaßnahmen teilweise fünfzügig aufgestellt sein.

Parallel zum Neubau sollen auch die Räumlichkeiten im Bestand den Anforderungen hinsichtlich Digitalisierung, Barrierefreiheit und modernen Schulbau gerecht werden. Daher wird der Bestand in unterschiedlichen, zeitlichen Abschnitten umgebaut und renoviert.

Während des Schulbetriebs muss die Lärmbelästigung auf ein Minimum reduziert werden.

3. Äußere Erschließung und Zugang zum Gebäude

Erschließung Ist-Zustand

Das Schulzentrum LSW und PRW befindet sich zentral gelegen an der Bültstraße 2 in Wettringen. Das Gelände des Gebäudeensembles wird von drei Straßen umlaufend eingerahmt (Bültstraße, Friedhofstraße, Werninghoker Straße).

Im Ist-Zustand ist die Hauptzuwegung von zwei Seiten (Bültstraße u. Werninghoker Straße) gegeben.

Nach Fertigstellung des Umbaus und der Erweiterungsmaßnahmen wird die Hauptzuwegung von der „Bültstraße“ sowie von der „Friedhofstr.“ erfolgen.

Anlieferung der Baustelle

Für die Anlieferung der Baustelle wird die „Werninghoker Straße“ genutzt. Diese soll während der Bauphase, zur Einbahnstraße umfunktioniert werden (Anlieferung und Anwohner frei).

Folglich kann die Baustelle durchgängig mit Baumaterialien beliefert werden.

ATV - Allgemeine Technische Vorbemerkungen

Bei der Durchführung der Arbeiten sind Lärm- und sonstige Störbelästigungen in zumutbaren Grenzen zu halten, um einen weitestgehend störungsfreien Betrieb zu gewährleisten. Gemäß BImSchV sollte der Immissionsrichtwert von 60 dB (Mischgebiet, tagsüber 6-22 Uhr) nicht überschritten werden.

Der vom AN verursachte Abfall ist täglich zu beseitigen und entsprechend Entsorgungsverordnungen zu entsorgen. Bei Nichtbeachtung dieser Reinigungspflicht ist die Bauleitung berechtigt die Schuttbeseitigung auf Kosten des AN vornehmen zu lassen. Ist Gefahr im Verzug, ist eine vorherige Ankündigung der Bauleitung an den Verursacher nicht erforderlich. Baustoffreste, Verpackungen usw. die nach dem zur Zeit gültigen Gesetzen und Verordnungen, "KrWG – Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landeskreislaufwirtschaftsgesetz LKrWG" sowie der

"Abfallverzeichnis-Verordnung" als Sondermüll gelten, sind entsprechend dieser Vorschriften zu sortieren (Abfallschlüssel) und mit Nachweisführung in geeigneter Weise zu entsorgen. Verschmutzungen auf öffentlichen Flächen sind, sofern Sie vom AN verursacht wurden, umgehend - mindestens täglich - zu entfernen. Die An- und Abfahrten über den öffentlichen Gehweg sind selbstständig vom AN zu koordinieren. Bei Lieferungen muss ein Einweiser gestellt werden. Im Anschluss an die Baumaßnahme sind beschädigte Flächen wieder herzurichten.

Die auszuführenden Leistungen werden nach Art und Umfang durch den Vertrag bestimmt. Über die Endabnahme wird ein Protokoll angefertigt. Der Auftragnehmer erklärt, dass er die Bedingungen des Vertrages, insbesondere in Bezug auf Lieferung und Montage der Materialien und Nebenleistungen ordnungsgemäß und termingerecht erfüllen kann. Die vertraglichen Leistungen müssen in Übereinstimmung mit den allgemeinen Vertragsbedingungen, der VOB, den DIN-Normen sowie entsprechenden oder gleichwertigen Regeln und den Verordnungen der Baubehörden ausgeführt werden. Produkte und Anlagen müssen den jeweils gültigen EU-Richtlinien und Normen sowie den anerkannten Regeln der Technik entsprechen, die für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeit erforderlich sind.

Normgerechte Ausführung:

Die Arbeiten sind nach den jeweils geltenden Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (ATV) der VOB/C auszuführen. Maßgeblich sind insbesondere:
[DIN 18355 VOB/C] – Tischlerarbeiten (Innentüren aus Holz/HPL)
[DIN 18360 VOB/C] – Metallbauarbeiten (Stahlzargen)

Alle gewerkeübergreifenden Arbeiten sind nach Terminplan bzw. in Abstimmung mit der örtlichen Objektüberwachung und den übrigen Gewerken auszuführen.

Hinweis über die Einstufung von belasteten Baustoffen:

- Das Chemikaliengesetz in der neusten Fassung sowie die unter §19 angeführte Gefahrstoffverordnung
- Die "Technischen Regeln Gefahrstoffe" (TRGS), sind in vollem Umfang und bedingungslos einzuhalten.

Kalkulationsangaben

Die anzubietenden Leistungen umfassen die Lieferung und Montage aller Materialien die eine komplexe, fix und fertige funktionstüchtige Arbeit bedarf, sowie die notwendigen und geeigneten Schutzmaßnahmen für die vorhandenen und fertigen Bauteile. Die Einsatzmaterialien werden laut Kalkulation des Leistungsverzeichnisses abgerechnet und müssen alle Nebenmaterialien enthalten. Kosten die sich aus den vorgenannten Forderungen ergeben, sind vom Bieter einzukalkulieren.

Die Arbeitskräfte sind nur entsprechend ihrer Ausbildung. Aufsichtskosten (Polierstunden, Bauleiter) werden nicht gesondert vergütet. Diese Kosten sind in den Gemeinkostenanteil einzurechnen. Bei den Stundenlohnarbeiten sind Verrechnungssätze anzubieten, in den unaufgegliedert Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkostenanteil und Gewinn enthalten sind. Die Verrechnungssätze (€/Stunde) sind nach Berufs-, Lohn- und Gehaltsgruppen getrennt.

Sämtliche Preise sind Nettopreise. Die zum Zeitpunkt der Beauftragung jeweils gültige Mehrwertsteuer wird hinzugerechnet.

Der Bauherr weist ausdrücklich daraufhin, dass der Bieter sämtliche Abfragen zu technischen Daten und Einheitspreisen an den dafür markierten Stellen der Leistungsbeschreibung und der beigefügten Anlagen vollständig und umfassend auszufüllen hat.

Tagelohnstunden

Tagelohnstunden kommen grundsätzlich nur zur Abrechnung wenn hierfür eine schriftliche Anweisung oder Freigabe der Bauleitung vorliegt. Daraus resultierende Stundenlohnzettel sind umgehend, spätestens 4 Werktage nach der Beendigung dieser Arbeiten der Bauleitung zur

Unterschrift vorzulegen. Später geltend gemachte Stundenlohnarbeiten können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die ggf. notwendige Fremdüberwachung inkl. aller Dokumentationen, Leistungen etc. ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Allgemein:

Das Aufstellen und Vorhalten von Schutz und Arbeitsgerüsten, die zur Durchführung der Arbeiten im Rahmen der Unfallverhütungsvorschriften notwendig sind, ist Sache des Unternehmers.

Der AN hat nach Auftragserteilung einen Baustelleneinrichtungsplan der Bauleitung vorzulegen. Flur- und sonstige Beschädigungen an fremden Grundstücken durch den AN gehen zu Lasten des AN. Die Sauberhaltung der Zu- und Abfahrtswege ist Sache des Auftragnehmers. Weitere Arbeits- und Lagerplätze, die nicht vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden, sind ausschließlich Sache des AN und von ihm auf eigene Kosten zu mieten, zu unterhalten und wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen. Zahlungen für Straßen-, Platz- und Gehwegbenutzung, sowie evtl. Straßensperrungen und jegliche Sicherungen des öffentlichen Verkehrs gehen zu Lasten des AN. Die erforderlichen Genehmigungen hat der AN selbst einzuholen.

Verantwortlicher Bauleiter:

Der Auftragnehmer hat über die ganze Vertragsdauer für die Leitung seiner Arbeiten an der Baustelle einen fachkundigen Vertreter, der ihn dem Auftraggeber gegenüber rechtsverbindlich vertritt, zu bestellen.

Dieser ist besonders für das Einhalten der am Bau zu beachtenden Unfallverhütungsvorschriften voll verantwortlich.

Ein Polier oder Vorarbeiter, der fachlich und persönlich geeignet und deutschsprachig ist, muss während der Arbeitszeit anwesend sein. Er sollte nachweislich ähnliche Arbeiten ausgeführt haben und über entsprechende Ausbildung verfügen. Er darf nur abgezogen werden wenn mit dem bauführenden Bauleiter eine Vereinbarung über eine geeignete Ersatzperson erfolgt ist.

1**Baustelleneinrichtung****1.10****Baustelleneinrichtung**

Baustelle einrichten, vorhalten, umsetzen (soweit erforderlich) über die Bauzeit des AN hinaus sowie Räumen der Baustelle mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnende Leistungen:

- Herrichten der erforderl. Lager-/Arbeitsplätze
- notwendige Geräte, Werkzeuge, Hilfsmittel, Hebezeuge, Kräne, Containern, Verkehrszeichen, Warnlaternen
- Material-Vorhaltekosten
- Personalkosten
- alle sonstigen Kosten, die der Auftragnehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bauaufgabe zu erbringen hat
- Sicherungsmaßnahmen insbesondere der Verkehrswege auf und vor dem Grundstück, im Gebäude, auf Zufahrten und Bürgersteigen, einschl. deren Säuberung von eigens verursachten Verunreinigungen
- Eventuell erforderl. Befestigung der Zufahrtswege und Befestigungen (Stellfläche) für Baukrane, einschl. deren Rückbau nach Fertigstellung
- Eventuell erforderl. Gerüststellung

Alle dafür erforderlichen Anträge sind über den AN einzuholen und durch diesen zu zahlen.

Es ist speziell darauf zu achten, dass keine Beschädigungen des Gehweges durch die Baumaßnahmen entstehen. Eventuelle Beschädigungen hat der AN auf seine Kosten nach Angaben bzw. Forderungen des zuständigen Tiefbauamtes wieder in Ordnung zu bringen.

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

1,000 psch

1**► Baustelleneinrichtung**

2

Innentüren

Hinweis zum Bauablauf

Die Stahlzargen werden früher eingebaut als die weiteren Elemente. Anfallende Kosten für eine mehrfache Anfahrt und Baustelleneinrichtung sind in die Einheitspreis der folgenden Positionen einzukalkulieren.

2.10

Innentüren 1,01/2,5/0,175, SSK 2, Oberlicht, Mauerwerk, DIN R

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.08.1, 1.5.17.2, 1.5.21.1, 1.5.20.1, 2.5.4.2, 2.5.18.2, 2.5.19.1, 2.5.22.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Türblattdicke:	ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich
Schalldämm-Maß:	erf. RwR \geq 32 dB, RwP \geq 37 dB (SSK 2)
Klassifizierung:	Dichtschießende Tür

Stahlfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Pulverbeschichtet in RAL 7030
---------------------	---

Türöffnung:	DIN R
-------------	-------

Größe (RR):	1,01/2,5/0,175 m
-------------	------------------

Größe Oberlicht:	1,01 x 0,365 m
------------------	----------------

Größe Tür:	1,01 x 2,135 m
------------	----------------

Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
--------------------------	-------------

Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 7047
-----------	--

Türblattkante:	Einleimer 3-seitig, lackiert
----------------	------------------------------

Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
---------	--

Oberlicht:	Rahmen aus Rohrglasleisten verschweist Verglasung als Verbundssicherheitsglas
------------	--

Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
------------------------	--

Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
--------	-----------------------------------

Drücker:	Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung. Beanspruchungsklasse 4
----------	--

Einbauort:	EG / 1.OG - Unterrichts- / Differenzierungsräume
------------	--

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

8,000 St

2.20**Innentüren 1,01/2,5/0,175, SSK 2, Oberlicht, Mauerwerk, DIN L**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.25.1, 1.5.16.1, 1.5.19.1, 1.5.05.1, 1.5.23.1, 2.5.25.1, 2.5.13.1, 2.5.17.1, 2.5.21.2, 2.5.26.1, 2.5.24.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))

Mech. Beanspruchung: Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),

Türblattstärke: ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich

Schalldämm-Maß: erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)

Klassifizierung: Dichtschießende Tür

Stahlfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Pulverbeschichtet in RAL 7030

Türöffnung: DIN L

Größe (RR): 1,01/2,5/0,175 m

Größe Oberlicht: 1,01 x 0,365 m

Größe Tür: 1,01 x 2,135 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 7047

Türblattkante: Einleimer 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Oberlicht: Rahmen aus Rohrglasleisten verschweist
Verglasung als Verbundssicherheitsglas

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette
ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung.
Beanspruchungsklasse 4

Bodendichtung: Absenkichtung im Türblatt integriert

Einbauort: EG / 1.OG - Unterrichts- / Differenzierungsräume

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,000	St		_____

2.30

Innentüren 1,01/2,5/0,175, Oberlicht, Mauerwerk, DIN R

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.13.1, 1.5.01.1, 2.5.01.1, 2.5.09.1, 2.5.07.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))

Mech. Beanspruchung: Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),

Türblattstärke: ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich

Klassifizierung: Dichtschießende Tür

Stahlfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Pulverbeschichtet in RAL 7030

Türöffnung: DIN R

Größe (RR): 1,01/2,5/0,175 m

Größe Oberlicht: 1,01 x 0,365 m

Größe Tür: 1,01 x 2,135 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 7047

Türblattkante: Einleimer 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Oberlicht: Rahmen aus Rohrglasleisten verschweist
Verglasung als Verbundssicherheitsglas

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette

ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung.
Beanspruchungsklasse 4

Einbauort: EG / 1.OG - WCs / Nebenräume an Flure

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St	_____	_____

2.40

Innentüren 1,01/2,5/0,175, Oberlicht, Mauerwerk, DIN L

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.10.1, 1.5.12.1, 2.5.10.1, 2.5.06.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Türblattstärke:	ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich
Klassifizierung:	Dichtschießende Tür

Stahlfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Pulverbeschichtet in RAL 7030
---------------------	---

Türöffnung:	DIN L
-------------	-------

Größe (RR):	1,01/2,5/0,175 m
-------------	------------------

Größe Oberlicht:	1,01 x 0,365 m
------------------	----------------

Größe Tür:	1,01 x 2,135 m
------------	----------------

Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
--------------------------	-------------

Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 7047
-----------	--

Türblattkante:	Einleimer 3-seitig, lackiert
----------------	------------------------------

Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
---------	--

Oberlicht:	Rahmen aus Rohrglasleisten verschweist Verglasung als Verbundssicherheitsglas
------------	--

Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
------------------------	--

Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
--------	-----------------------------------

Drücker: Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung. Beanspruchungsklasse 4

Einbauort: EG / 1.OG - WCs / Nebenräume an Flure

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4,000 St

2.50**Innentüren 1,01/2,5/0,24, Oberlicht, Mauerwerk, DIN L**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.03.1, 2.5.15.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))

Mech. Beanspruchung: Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),

Türblattstärke: ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich

Klassifizierung: Dichtschießende Tür

Stahlfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Pulverbeschichtet in RAL 7030

Türöffnung: DIN L

Größe (RR): 1,01/2,5/0,24 m

Größe Oberlicht: 1,01 x 0,365 m

Größe Tür: 1,01 x 2,135 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 7047

Türblattkante: Einleimer 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Oberlicht: Rahmen aus Rohrglasleisten verschweist
Verglasung als Verbundssicherheitsglas

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung. Beanspruchungsklasse 4

Einbauort: EG / 1.OG - WCs / Nebenräume an Flure

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

2,000 St

2.60**Innentüren 1,01/2,135/0,175, Mauerwerk, DIN R**

Vollspanntür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.14.1, 2.5.12.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))

Mech. Beanspruchung: Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),

Türblattstärke: ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich

Stahlfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Pulverbeschichtet in RAL 7030

Türöffnung: DIN R

Größe (RR): 1,01/2,135/0,175 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 7047

Türblattkante: Einleimer 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung. Beanspruchungsklasse 4

Einbauort: EG / 1.OG

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Projekt:
Ausschreibung:

22-043a - Erweiterung Ludgerusgrundschule Wettringen
Neubau
10 - Innentüren

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

2,000 St

2.70

Innentüren 1,01/2,135/0,175, Mauerwerk, DIN L

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.02.1, 2.5.14.1, 2.5.16.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))

Mech. Beanspruchung: Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),

Türblattstärke: ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich

Stahlfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Pulverbeschichtet in RAL 7030

Türöffnung: DIN L

Größe (RR): 1,01/2,135/0,175 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 7047

Türblattkante: Einleimer 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette
ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung.
Beanspruchungsklasse 4

Einbauort: EG / 1.OG

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

3,000 St

2.80

Innentüren 1,01/2,135/0,115, Mauerwerk, DIN R

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.11.1, 2.5.08.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Türblattdicke:	ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Pulverbeschichtet in RAL 7030
Türrichtung:	DIN R
Größe (RR):	1,01/2,135/0,115 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 7047
Türblattkante:	Einleimer 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung. Beanspruchungsklasse 4
Einbauort:	EG / 1.OG -WC
Tür:	Angebotenes Fabrikat: _____
Drücker:	Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

2,000 St

2.90

Innentüren 1,01/2,135/0,115, Mauerwerk, DIN L

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Projekt:
Ausschreibung:

22-043a - Erweiterung Ludgerusgrundschule Wettringen
Neubau
10 - Innentüren
Tür Nr.: 1.5.09.1, 2.5.05.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Türblattstärke:	ca. 42 mm, gefälzt, für den Innenbereich
Stahlfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Pulverbeschichtet in RAL 7030
Türöffnung:	DIN L
Größe (RR):	1,01/2,135/0,115 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 7047
Türblattkante:	Einleimer 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung. Beanspruchungsklasse 4
Einbauort:	EG / 1.OG - WC
Tür:	Angebotenes Fabrikat: _____
Drücker:	Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

2,000 St

2.100

Innentüren 1,26/2,5/0,175, Oberlicht, Mauerwerk, T30, DIN R

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 2.5.02.2

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Brandschutzanforderung:	T 30 - Feuerschutztür feuerhemmend, dicht- und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1]

Stahlfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz

Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Pulverbeschichtet in RAL 7030

Türrichtung:	DIN R
Größe (RR):	1,26/2,5/0,175 m
Größe Oberlicht:	1,26 x 0,365 m
Größe Tür:	1,26 x 2,135 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL Beschichtung gemäß Zulassungsbescheid des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 7047
Türblattkante:	Einleimer 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Oberlicht:	Rahmen aus Rohrglasleisten verschweist Verglasung als brandschutzgeprüftes Feuerschutzglas
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung. Beanspruchungsklasse 4
Türschließer: Türblattgewicht	DIN EN 1154-konformer Türschließer, Größe entsprechend und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/abP).
Einbauort:	EG / 1.OG - WCs / Nebenräume an Flure

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

1,000 St

Einheitspreis

Gesamtbetrag

2.110

Innentüren 1,01/2,135/0,175, Mauerwerk, T30, DIN R

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 2.5.02.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Brandschutzanforderung:	T 30 - Feuerschutztür feuerhemmend, dicht- und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1]
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Pulverbeschichtet in RAL 7030
Türrichtung:	DIN R
Größe (RR):	1,01/2,135/0,175 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL Beschichtung gemäß Zulassungsbescheid des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 7047
Türblattkante:	Einleimer 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung. Beanspruchungsklasse 4
Türschließer:	DIN EN 1154-konformer Türschließer, Größe entsprechend
Türblattgewicht	und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/abP).
Einbauort:	EG / 1.OG
Tür:	Angebotenes Fabrikat: _____
Drücker:	Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

1,000 St

Einheitspreis

Gesamtbetrag

2.120**Innentüren 1,01/2,135/0,175, Mauerwerk, T30-RS, DIN L**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: 1.5.22.2

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Gruppe 2 ("M" Mittel) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),

Brandschutzanforderung: T 30 - Feuerschutztür feuerhemmend, dicht- und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1]

Stahlumfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/gründiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Pulverbeschichtet in RAL 7030

Türrichtung: DIN L

Größe (RR): 1,01/2,135/0,175 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL Beschichtung gemäß Zulassungsbescheid des Herstellers
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 7047

Türblattkante: Einleimer 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur U- Form aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette
ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ Stanzung.
Beanspruchungsklasse 4

Türschließer: DIN EN 1154-konformer Türschließer, Größe entsprechend

Türblattgewicht

und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der
zugelassenen T30-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/abP).

Einbauort: EG / 1.OG

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge Einheit

1,000 St

Einheitspreis

Gesamtbetrag

► *** *Bedarfsposition mit GB*

2.130

Zulage für Türstopper

Lieferung und Montage von Türstoppern aus Metall, bodenseitig montiert und fest im Untergrund verdübelt.

Die Positionierung erfolgt objektbezogen zur Vermeidung von Türanschlägen an Wänden oder Möbeln.

Menge Einheit

39,000 St

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Projekt:

22-043a - Erweiterung Ludgerusgrundschule Wettringen

www.borowski-sasse.de
planung & bauleitung

Ausschreibung:

Neubau
10 - Innentüren

2

► **Innentüren**

.....

Zusammenstellung

1	► Baustelleneinrichtung
2	► Innentüren
<hr/>		
	Summe
 % Nachlass
	► Gesamtsumme netto
 % Umsatzsteuer
	► Gesamtsumme brutto